

Halls & Walls 2022

Programm



Freitag, 25.11.2022

09.00 Uhr

Messebeginn

14.00 Uhr

Raum Berlin - Paris

Begrüßung und Keynote (d/e)

Offizielle Begrüßung und Eröffnung des DAV-Kletterhallentreffens.

14.15 – 15.00 Uhr

Raum Berlin - Paris

Impulsvortrag I mit anschließender Diskussion (d/e)

Warum brauchen wir Nachhaltigkeit?

Nur eine Entwicklung, die dauerhaft **ökologisch** verträglich, **sozial** gerecht und **wirtschaftlich** leistungsfähig ist, ist eine nachhaltige Entwicklung, die die Bedürfnisse der heutigen Generation befriedigt, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.

Referentin: Angela Imdahl, Imdahl Institut

15.00 – 15.45 Uhr

Raum Berlin - Paris

Impulsvortrag II mit anschließender Diskussion (d/e)

**Nachhaltige Kletter- und Boulderzentren -
TU DU´s für Dich und Deine Kunden**

Was kann meine Kletterhalle für eine lebenswerte Zukunft tun? Es geht um Corporate Social Responsibility (CSR), der Unternehmensverantwortung hinsichtlich ökologischer, sozialer und ökonomischer Ziele. Wie man mit wenig Geld, aber mit Engagement viel erreichen kann.

Referent: Jonas Loss, Betriebsleiter DAV Kletterzentrum Bremen

Moderation der Impulsvorträge und Diskussionen: Thomas Bucher, DAV Pressesprecher

17.30 Uhr

DAV Stand - Halle A7

Halls & Walls Get-Together

Treff der Kletterhallencommunity in der Halls & Walls Lounge mit Freigetränken sponsored by Boulders Kletterhallenservice und T-Wall

18.30 Uhr

Foyer Ost

Vertical Pro Party

Ausklang des 1. Messetages

Samstag, 26.11.2022

09.00 Uhr

Messebeginn

11.00 – 12.00 Uhr
Raum Berlin - Paris

**Was haben Klettern und Ökologie gemeinsam:
Das Streben nach Effizienz (d/e)**

Im Vortrag wird auf die Notwendigkeit von Umwelt- und Klimaschutz allgemein und aus Unternehmenssicht näher eingegangen. Die aktuellen Förderprogramm und ihre Hürden werden beschrieben. Praxisbeispiele mit Betrachtungen zur Wirtschaftlichkeit runden den Vortrag ab. Besonders der Gebäudebereich steht im Mittelpunkt, aber auch angrenzende Themen werden betrachtet.

Referent: Dr. Ulrich Kohaupt, RKW BW – Wegbereiter Mittelstand

14.00 – 15.00 Uhr
Raum Berlin - Paris

**Vielfalt im Routenbau und Klettern -
Wie divers ist der Klettersport tatsächlich? (d/e)**

Historisch männlich dominiert und lange Zeit für Frauen nicht statthaft, gilt der Klettersport heute als einer, der alle willkommen heißt. Er soll besonders leicht zugänglich, so gut wie frei von -ismen jeder Art sein und steht für Offenheit. Anhand von Klettern, Bouldern und Routenbau wagen wir einen Blick auf den Klettersport wie ihn FINTA+Personen* erfahren. Wie divers ist der Klettersport tatsächlich? Welche Mythen halten sich hartnäckig und welche Lösungsansätze gibt es? Was ist eigentlich diverser Routenbau und warum ist er so wichtig für das Klettererlebnis?

* „FINTA+“ steht für: Frauen, Inter-, Non-, Trans- und A-gender Personen.

Referent*innen: Team Routesetting Symposium

17.00 Uhr

Messeschluss

18.00 Uhr

Boulder-Wettkampf in der Boulderhalle Greifbar

Ein spannender Wettbewerb befeuert mit rasanten DJ-Beats